DMSB – Bergpokal für Rennsportfahrzeuge 2013

(Stand: 05.12.2012) – Änderungen sind *kursiv* gedruckt

Art. 1 - Teilnehmer
Zur Teilnahme an den Läufen zum Bergpokal für Rennsportfahrzeuge können nur Fahrer zugelassen werden, die im Besitz einer Internationalen Lizenz sind. Lizenznehmer anderer ASN können ebenfalls mit entsprechenden Lizenzen zugelassen werden, werden aber im Bergpokal für Rennsportfahrzeuge nicht gewertet.

Art. 2 - Fahrzeuge
(1) Zur Teilnahme an den Bergpokal-Läufen sind Rennsportfahrzeuge folgender Gruppen und Klassen zugelassen:

- Gruppe E2/C3 (nach Anhang J 1998) bis 1600 ccm
- Gruppe E2/CN, E2-SC bis 1600 ccm
- Gruppe E2/C3 (nach Anhang J 1998) über 1600 bis 2000 ccm
- Gruppe E2/CN, E2-SC über 1600 bis 2000 ccm
- Formelfahrzeuge der Gruppe E2-SS (ohne Aufladung) bis 1300 ccm
- Formelfahrzeuge der Gruppe E2-SS (ohne Aufladung) über 1300 ccm bis 1600 ccm
- Formelfahrzeuge der Gruppe E2-SS (ohne Aufladung) über 1600 ccm bis 2000 ccm
- Gruppe D / Formel 3 (Anhang J, Bj. 201*1* bis 201*3* nach Anhang J 201*3*).

(2) Bei weniger als 3 Startern in den einzelnen Klassen ist der Veranstalter verpflichtet, diese mit der/den nächsthöheren Klasse(n) zusammenzulegen. Die Erweiterung oder Unterteilung in weitere Klassen durch den Veranstalter ist nicht zulässig.

(3) Gruppe E2/CN
E2/CN-Fahrzeuge bis einschließlich Baujahr 2003: Die Fahrzeuge müssen in vollem Umfang dem gültigen Reglement in Artikel 259 des Anhang J zum ISG des Jahres 2003 entsprechen.

E2/CN-Fahrzeuge ab Baujahr 2004: Die Fahrzeuge müssen in vollem Umfang dem gültigen Reglement in Artikel 259 des Anhang J zum ISG des Jahres 201*3* entsprechen.

Motor: Für alle E2/CN-Fahrzeuge gilt, dass der Motor von einem Fahrzeug stammen muss, welches von der FIA oder dem DMSB in der Gruppe N homologiert ist oder homologiert war.

Art. 3 - Wertungsläufe
(1) Bei den Bergpokal-Veranstaltungen für Rennsportfahrzeuge werden jeweils mindestens zwei Wertungsläufe durchgeführt.

(2) Bei den *zum Bergpokal* zählenden Wettbewerben werden mindestens zwei Trainingsläufe durchgeführt.

(3) Die Startreihenfolge der Gruppen ist (bei Trainings- und Rennläufen) wie folgt vorgeschrieben:
E2/C3, E2/CN, E2-SC, D (Formel 3), E2-SS

Art. 4 - Termine
Die Termine *des DMSB-Bergpokals für Rennsportfahrzeuge* werden im Vorstart/Internet veröffentlicht.

Art. 5 - Wertung und Punktezuteilung
(1) Die Platzierungspunkte aus den Wertungsläufen werden für das Veranstaltungsergebnis addiert.

(2) Bei mindestens acht Startern in der Gesamtwertung des DMSB-Bergpokals für Rennsport-Fahrzeuge erfolgt die Punktezuteilung wie folgt:

1. Platz pro Wertungslauf 10 Punkte
2. Platz pro Wertungslauf 8 Punkte
3. Platz pro Wertungslauf 6 Punkte
4. Platz pro Wertungslauf 5 Punkte
5. Platz pro Wertungslauf 4 Punkte
6. Platz pro Wertungslauf 3 Punkte
7. Platz pro Wertungslauf 2 Punkte
8. Platz pro Wertungslauf 1 Punkt

Beträgt die Anzahl der gestarteten Fahrzeuge weniger als acht, aber mindestens vier, werden die Punkte halbiert.

Maßgebend für die Punktezuteilung ist die Anzahl der Starter im 1. Wertungslauf.

(3) Zusatzpunkte in Klassen ab drei Startern (nicht zusammengelegt):

1. Platz Klasse 3 Punkte
2. Platz Klasse 2 Punkte
3. Platz Klasse 1 Punkt

Diese Zusatzpunkte werden nicht pro Wertungslauf vergeben, sondern einmalig zur Gesamtwertung hinzu addiert. Grundlage hierfür ist die Tageswertung der Veranstaltung. Zusatzpunkte unterliegen nicht den Wertungsfaktoren. Bei Halbierung der Platzierungspunkte werden die Zusatzpunkte nicht halbiert.

(4) Wertungsfaktoren: Bei einer Streckenlänge bis 2.150 Meter wird Faktor 1,0 angewendet; bei einer Streckenlänge bis 3.650 Meter Faktor 1,5 und bei Streckenlängen über 3.650 Meter Faktor 2,0.

(5) In der Wertung zum Bergpokal für Rennsportfahrzeuge verbleibt nur, wer bei vier verschiedenen Veranstaltungen jeweils zu mindestens einem Wertungslauf gestartet ist.

Präzisierung:

Bei Veranstaltungen mit FIA-Prädikat müssen die in Art. 2 beschriebenen Fahrzeuge die DMSB-Abgas- und Geräuschvorschriften nicht einhalten.

(6) *Grundsätzlich* wird ein *(1)* Streichergebnis berücksichtigt.

(7) Sofern ein Teilnehmer mit einer Lizenz eines ausländischen Verbandes die Punkteränge erreicht, rücken punkteberechtigte Lizenzinhaber in der Punktezuteilung entsprechend auf.

(8) Für ab dem 01.01.19*90* geborene Fahrer wird eine Juniorenwertung erstellt. Die Siegerehrung erfolgt am Ende des Jahres.

Art. 6 - Titelvergabe
Der Fahrer mit der höchsten Punktzahl erhält den Titel:

„Sieger DMSB – Bergpokal für Rennsportfahrzeuge 2013“